

# Lehrevaluation Digitale Systeme SS 18

Möller, Trahms

28. November 2018

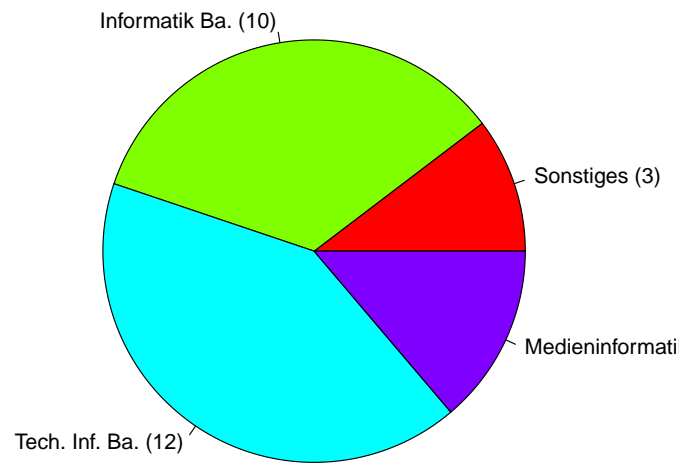
## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Fragen zur Lehrveranstaltung</b>	<b>2</b>
1.1	Ich bin Studierende(r) des Studiengangs...	2
1.2	Ich besuche die Lehrveranstaltung als...	3
1.3	Ich besuche die Lehrveranstaltung...	3
1.4	Der Anteil bestandener Lehrveranstaltungen meines derzeit angestrebten Studienabschlusses beträgt etwa...	4
1.5	Das vorausgesetzte Wissen war bei mir...	5
1.6	Folgende Kenntnisse fehlten mir:	5
1.7	Der Anteil der Termine, an denen ich anwesend war, beträgt etwa...	6
1.8	Ich war nicht immer anwesend, weil...	6
1.9	Meinen wöchentlichen Zeitaufwand für diese Lehrveranstaltung zusätzlich zu Vorlesungen und Übungen schätze ich auf ...	7
1.10	Verglichen mit anderen Veranstaltungen war diese Veranstaltung...	8
<b>2</b>	<b>Theoretischer Teil / Vorlesung</b>	<b>8</b>
2.1	Die Stoffmenge war...	8
2.2	Das Vorlesungstempo war...	9
2.3	Die Veranstaltung hat mir einen aktuellen Überblick über das Thema verschafft.	9
2.4	Der Dozent konnte für das Thema Interesse wecken.	10
2.5	Die Darstellung des Stoffes war verständlich.	10
2.6	Themenübergreifende Zusammenhänge waren erkennbar.	11
2.7	Fragen wurden verständlich beantwortet.	11
2.8	Beispiele trugen zum Verständnis bei.	12
2.9	Der Praxisbezug des Stoffes war erkennbar.	12
2.10	Der Medieneinsatz (Rechnerpräsentation, Tafelanschrieb, Folien, Bilder) war angemessen.	13
2.11	Das Niveau der Übungen war...	13
2.12	Die Übungen bauten auf dem Vorlesungsstoff auf.	14
2.13	Die Übungen haben zum Verständnis des Stoffes beigetragen.	14
2.14	Ich konnte mich produktiv in unsere Arbeit einbringen.	15
<b>3</b>	<b>Praktischer Teil - Betreuung</b>	<b>15</b>
3.1	Der Tutor konnte sich mit dem Thema aus.	15
3.2	Fragen wurden vom Tutor verständlich beantwortet.	16
3.3	Die Diskussion trug zum Verständnis des Stoffes bei.	16
3.4	Die Aufgabenstellung war verständlich.	17
3.5	Ich plane folgende Zeit für die Prüfungsvorbereitung ein:	17
3.6	Für die Prüfungen lerne ich mit anderen Kommilitonen in einer Lerngruppe.	18
3.7	Die behandelten Themen stimmten mit der LV-Beschreibung überein.	18
3.8	Die Lernziele der Lehrveranstaltung waren...	19
3.9	Sie waren erkennbar/nicht erkennbar, weil:	19
3.10	Das Begleitmaterial (Buch, Skript, ...) war...	20

3.11	Das Begleitmaterial war hilfreich/ nicht hilfreich, weil: . . . . .	20
3.12	Folgende Themen sollen ausführlicher behandelt werden: . . . . .	20
3.13	Folgende Fragen sollten kürzer behandelt werden: . . . . .	20
3.14	Das gefiel mir besonders gut: . . . . .	21
3.15	Das gefiel mir besonders schlecht: . . . . .	21
3.16	Ich glaube, dass mir die Inhalte für mein weiteres Studium/ späteren Beruf nützlich sein werden. . . . .	22
3.17	Weitere Bemerkungen oder Wünsche: . . . . .	23
3.18	Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse am Fach... . . . . .	23
3.19	Sie hat mein Interesse gesteigert/gemindert, weil: . . . . .	23
3.20	Die Qualität der Lehrveranstaltung im Vergleich zu anderen Lehrver- anstaltungen war... . . . . .	24
3.21	Ich würde die Veranstaltung weiter empfehlen. . . . .	25
3.22	Ich würde Sie weiterempfehlen/ nicht weiterempfehlen, weil: . . . . .	25
3.23	Weitere Kommentare: . . . . .	26
3.24	Mein Gesamteindruck der Lehrveranstaltung: . . . . .	27
3.25	Gibt es etwas Wichtiges, was in diesem Fragebogen nicht abgefragt wurde?	27

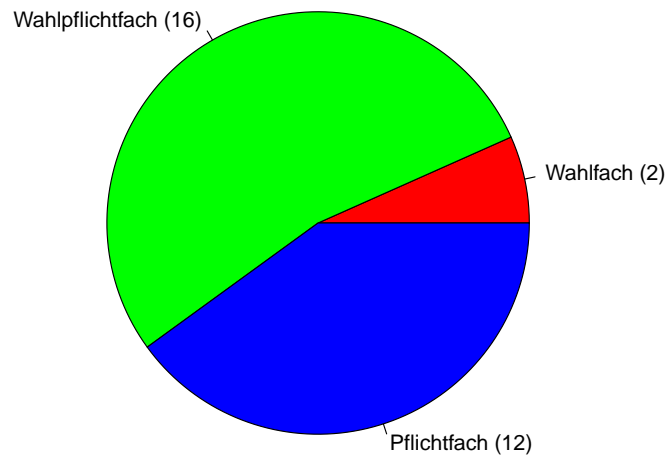
# 1 Allgemeine Fragen zur Lehrveranstaltung

## 1.1 Ich bin Studierende(r) des Studiengangs...

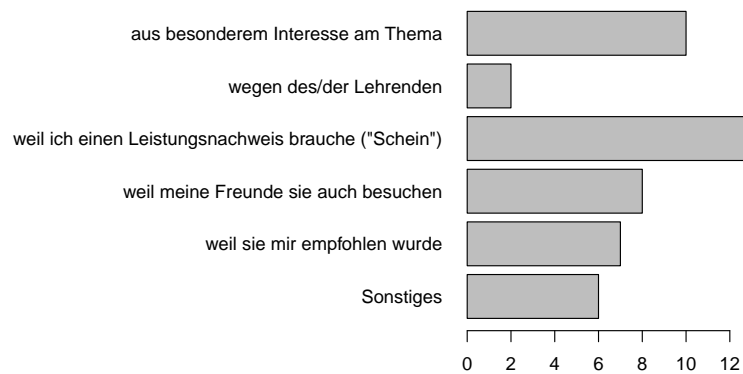


- Wirtschaftsingenieurwesen
- Computer Science Msc
- mathematik

## 1.2 Ich besuche die Lehrveranstaltung als...



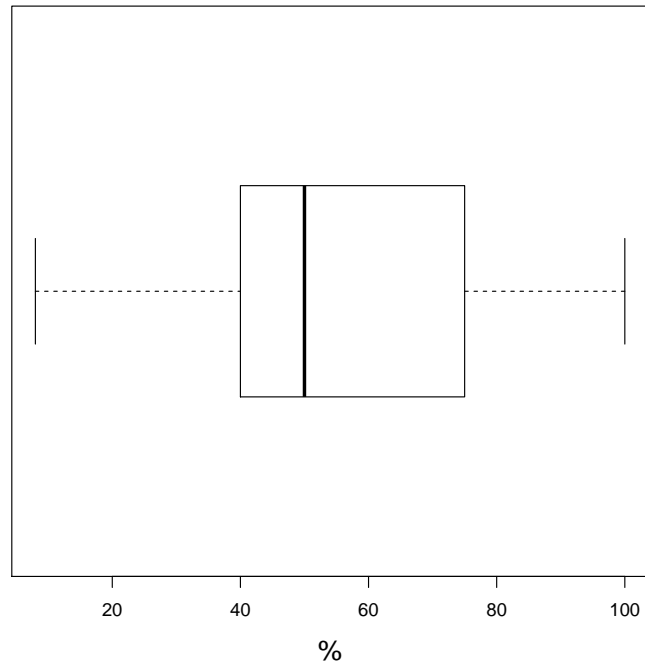
## 1.3 Ich besuche die Lehrveranstaltung...



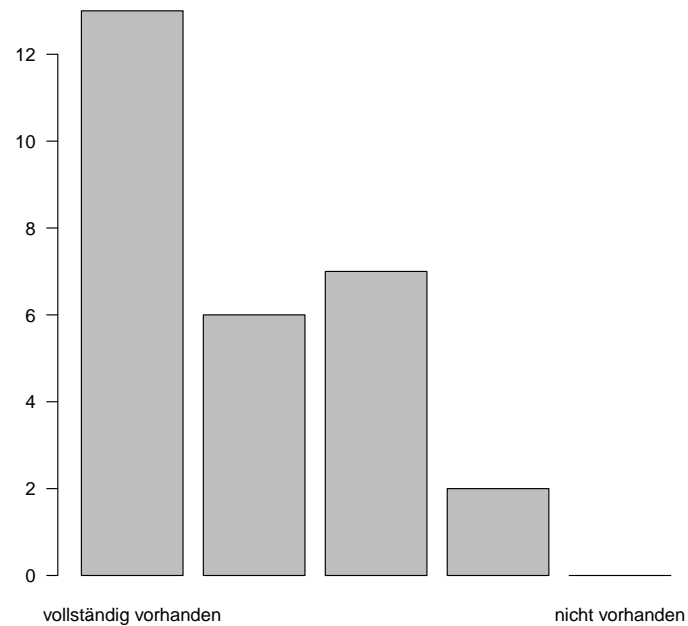
- weil ich muss
- ist plicht

- es wurden keine anderen Module im Wahlpflichtbereich angeboten
- Weil ich bei dem Wahlpflichtangebot kaum eine Wahl habe
- weil sie Pflichtfach ist
- Weil das Modul einfach ist

#### 1.4 Der Anteil bestandener Lehrveranstaltungen meines derzeit angestrebten Studienabschlusses beträgt etwa...



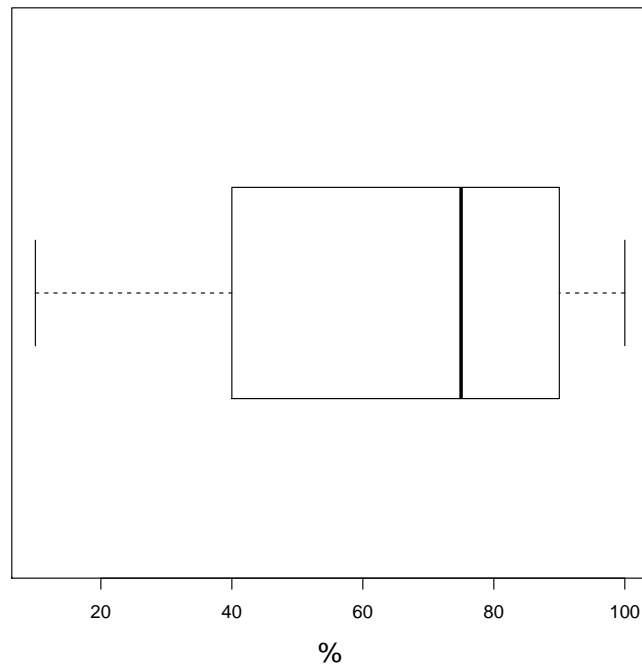
## 1.5 Das vorausgesetzte Wissen war bei mir...



## 1.6 Folgende Kenntnisse fehlten mir:

- Keine
- Halbleiter
- Ich weiß nicht was das vorausgesetzte Wissen ist.
- Rechner Org.
- verschiedene Algorithmen o.Ä. (Tison, Tafelauswahl) (alles was nicht in ROrg Thema war.) Ein paar Kenntnisse im Umgang mit boolescher Algebra.
- weiß nicht das ist ja das problem
- Ich würde sagen, mir war alles bekannt, jedoch musste ein geringfügiger Teil nach den Semesterferien aufgearbeitet werden.
- Tison
- Schaltungen
- FlipFlops, Automaten, Schaltnetze
- ...
- Logikalgebra

## 1.7 Der Anteil der Termine, an denen ich anwesend war, beträgt etwa...

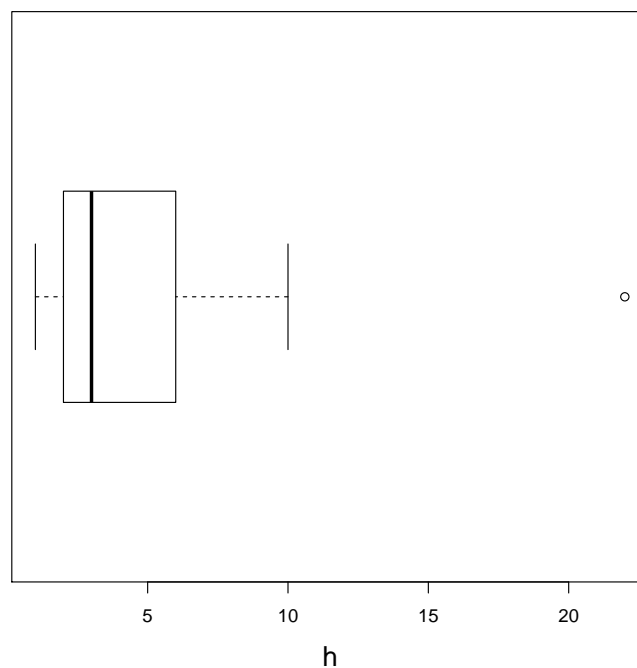


## 1.8 Ich war nicht immer anwesend, weil...

- die Vorlesung nicht so interessant ist und sie leider um 08:00 Uhr ist.
- verschlafen, Termin
- Vorlesung zu früh und gehe generell zu wenig Vorlesungen. Tutorium wegen Streik nicht besuchbar, da Ersatztermin für mich zeitlich nicht gepasst hat.
- Krank
- ..... warum wohl
- 8 Uhr morgens sehr sehr früh ist
- andere Lehrveranstaltungen es manchmal Erforderlich machen, die Nacht auch mal durchzuarbeiten. Und die DigSys Vorlesung ist einfacher nachzuholen, als dafür Schlaf aufzugeben.
- etwas anderes musste fertig werden. (hausaufgabentechnisch)
- langweilig
- die Vorlesung einmal auf einen Brückentag verschoben wurde
- Die Einteilung der Zeit zwischen Lehre und Werkstudentenstelle schwer vereinbar ist. Des Weiteren viele Inhalte bereits in vorherigen LV abgefragt wurden.
- Menschen, die es schaffen, eine 8 Uhr Vorlesung jede Woche besuchen, sind gruselig.
- Die Vorlesung zur gleichen Zeit wie die Stochastik Vorlesung angeboten wurde und an den beiden Tutoriumstermine andere Veranstaltungen statt gefunden haben.

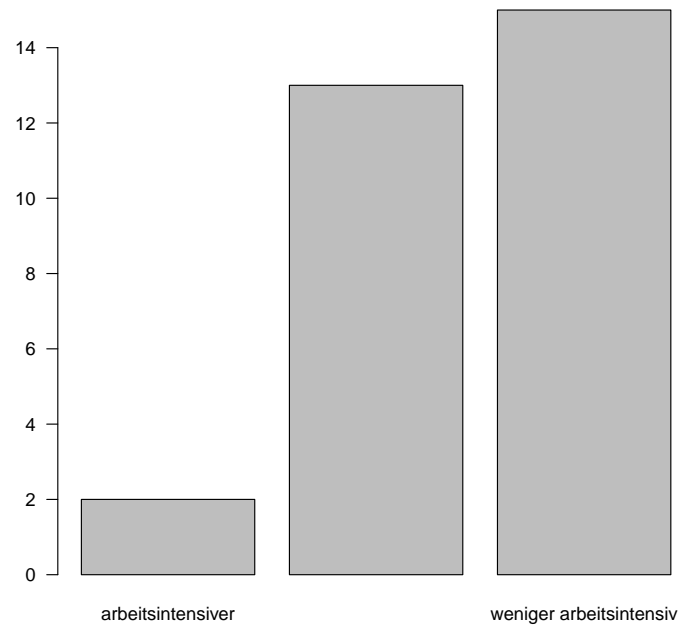
- das eine Mal die Vorlesung am Montag stattgefunden hatte, wo ich jedoch eine andere Veranstaltung zu besuchen hatte.
- In der Vorlesung nur die Folien vorgelesen wurden. Folien kann ich mir auch selber durchlesen. Außerdem ist das meißte in diesem Modul vermittelte Wissen im vierten Semester bereits vorhanden, was die Vorlesung sehr langweilig macht.
- Streik
- Die Vorlesung sehr früh ist und ich chronisch krank bin. Morgens muss ich mich um meine medizinische Versorgung kümmern. Die Aufzeichnungen sind sehr gut.
- die zusätzliche Streik-Termine mir nicht angepasst haben.
- es wegen dem Streik Terminüberschneidungen gab.
- Streik;)
- Die Aufnahmen der Vorlesung nicht hochgeladen wurden und dies ausgerechnet zum Streik
- dienstags auch andere Termine lagen
- ich einen anderen Termin hatte.
- Die Vorlesung zu früh war / Durcharbeiten der Folien teils schneller und effizienter zum Lernerfolg geführt haben.
- Die Vorlesung um 8 Uhr war und die Ersatzübung während anderer Module stattfand.

**1.9 Meinen wöchentlichen Zeitaufwand für diese Lehrveranstaltung zusätzlich zu Vorlesungen und Übungen schätze ich auf ...**



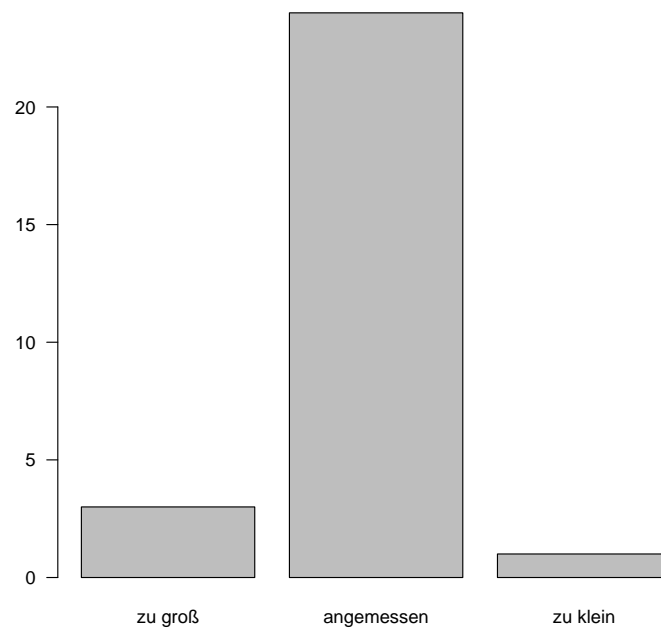


### 1.10 Verglichen mit anderen Veranstaltungen war diese Veranstaltung...

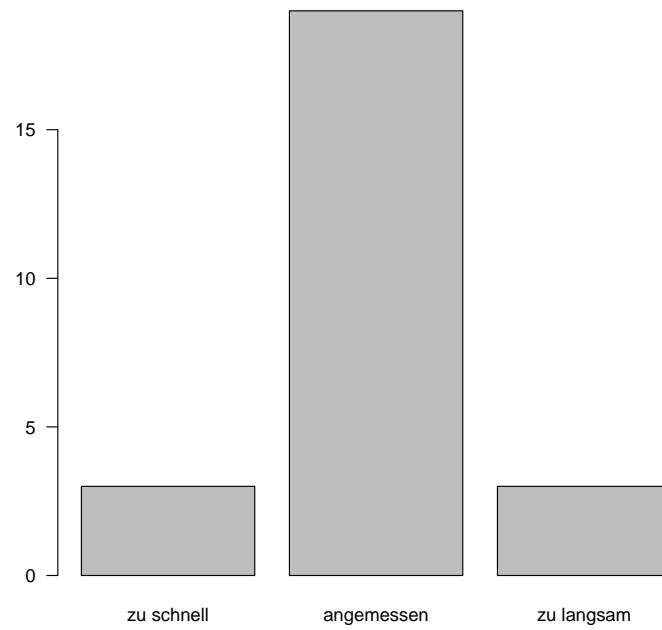


## 2 Theoretischer Teil / Vorlesung

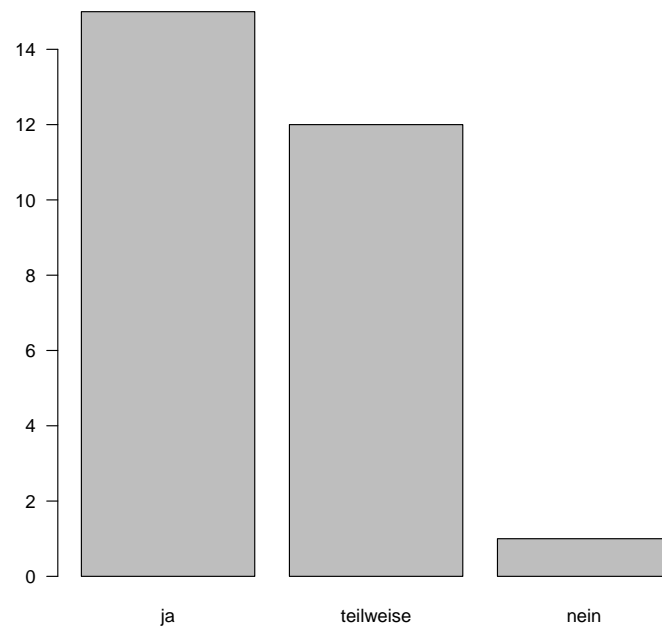
### 2.1 Die Stoffmenge war...



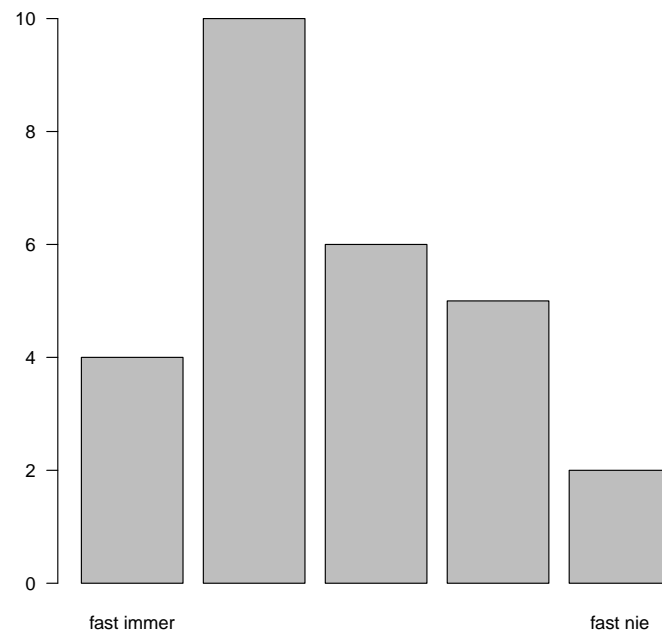
## 2.2 Das Vorlesungstempo war...



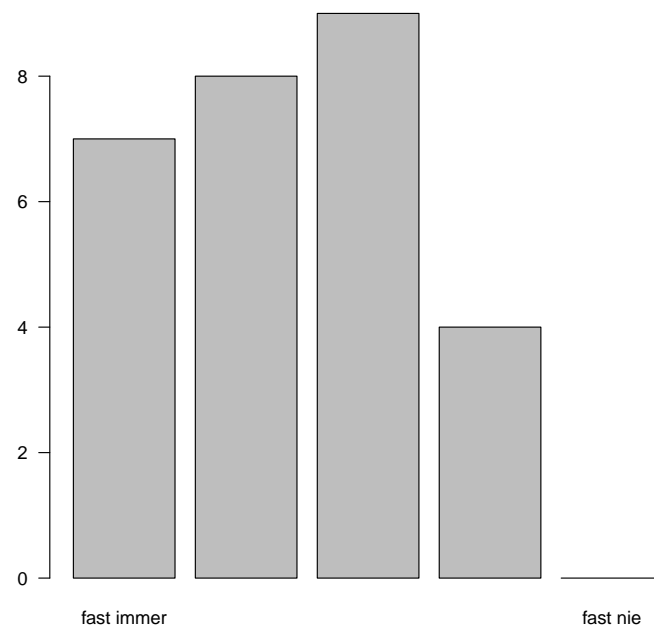
## 2.3 Die Veranstaltung hat mir einen aktuellen Überblick über das Thema verschafft.



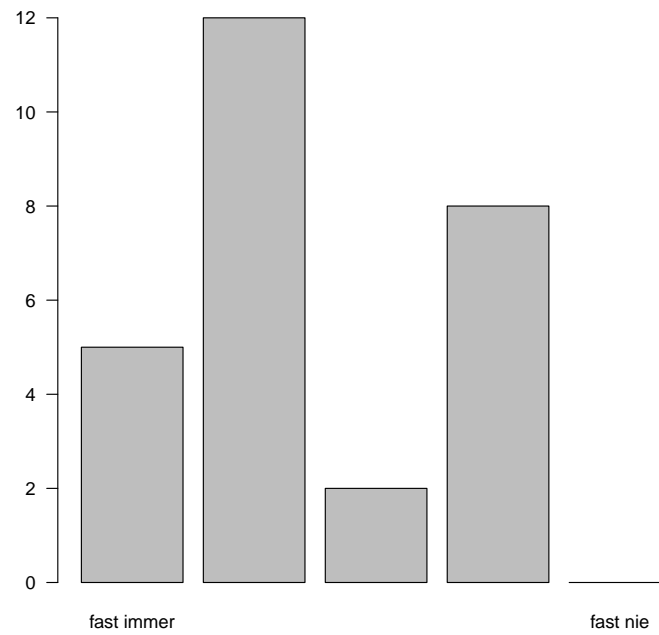
## 2.4 Der Dozent konnte für das Thema Interesse wecken.



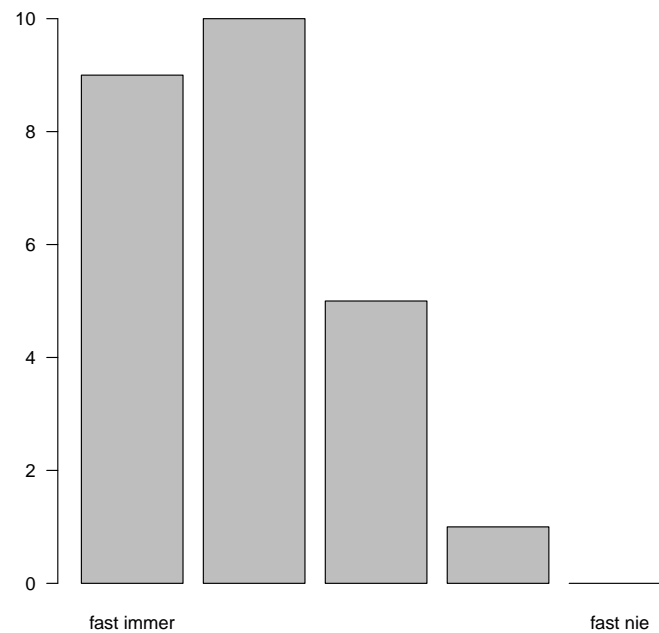
## 2.5 Die Darstellung des Stoffes war verständlich.



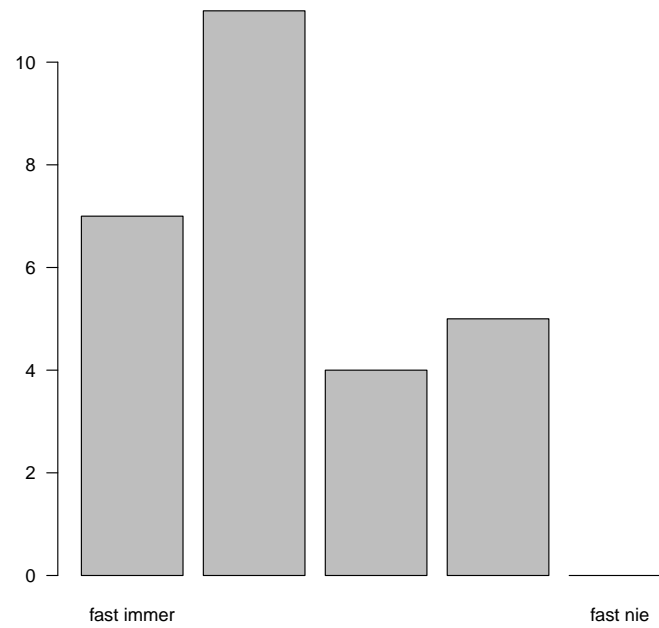
## 2.6 Themenübergreifende Zusammenhänge waren erkennbar.



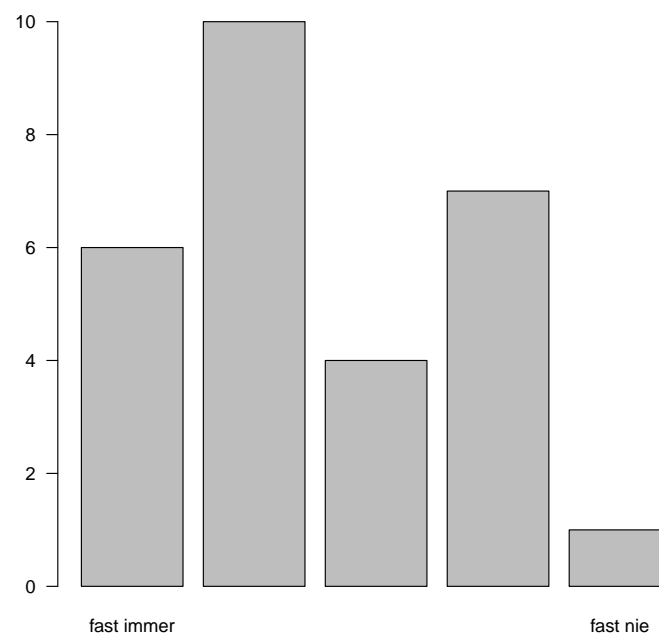
## 2.7 Fragen wurden verständlich beantwortet.



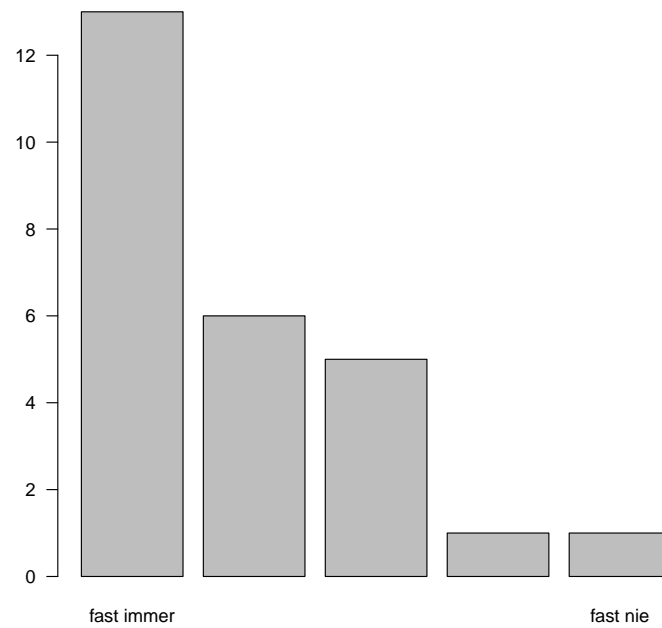
## 2.8 Beispiele trugen zum Verständnis bei.



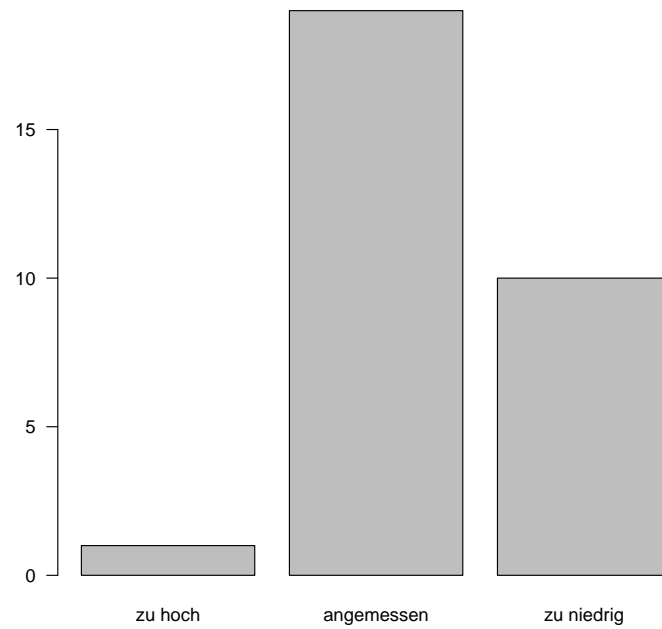
## 2.9 Der Praxisbezug des Stoffes war erkennbar.



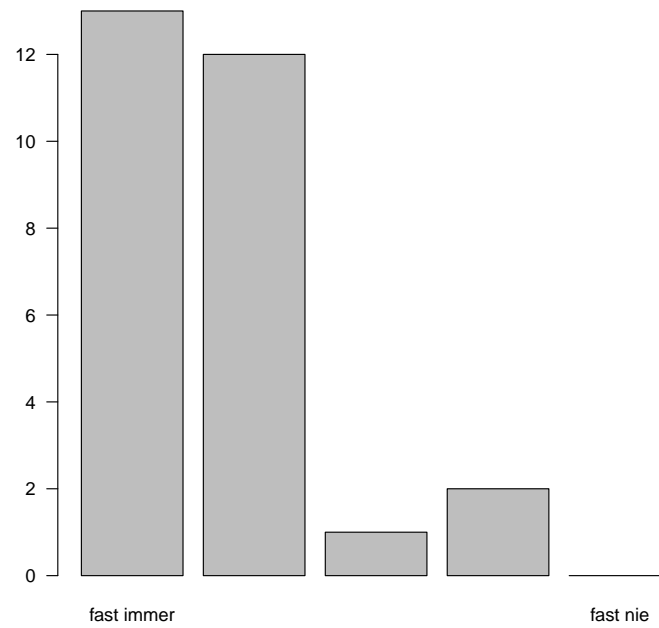
## 2.10 Der Medieneinsatz (Rechnerpräsentation, Tafelanschrieb, Folien, Bilder) war angemessen.



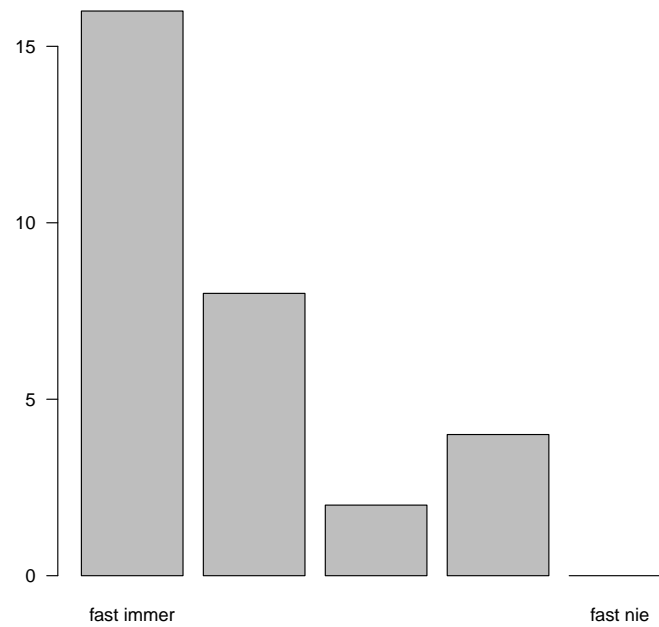
## 2.11 Das Niveau der Übungen war...



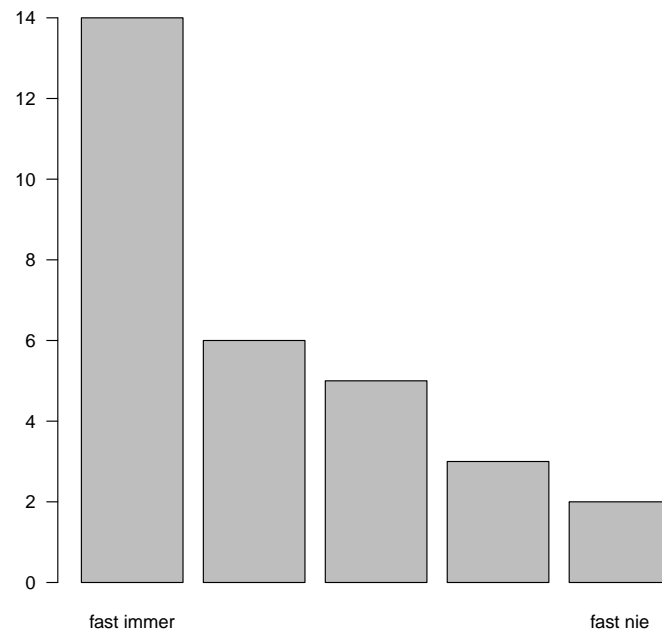
### 2.12 Die Übungen bauten auf dem Vorlesungsstoff auf.



### 2.13 Die Übungen haben zum Verständnis des Stoffes beigetragen.

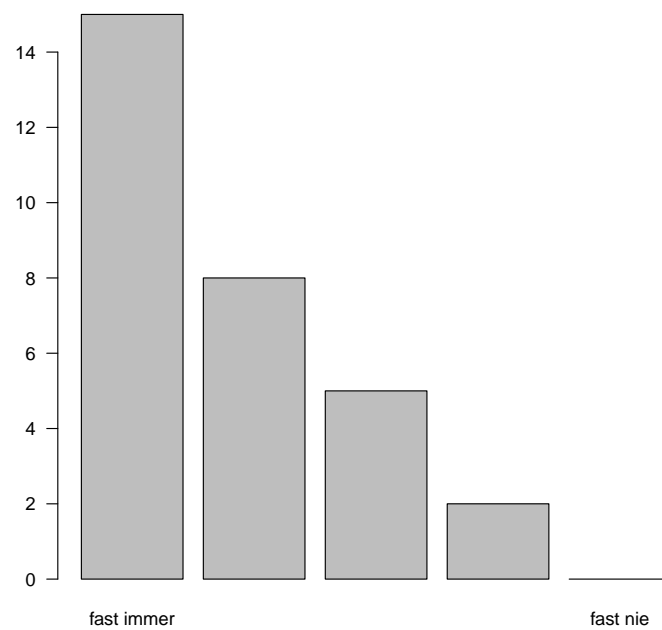


## 2.14 Ich konnte mich produktiv in unsere Arbeit einbringen.



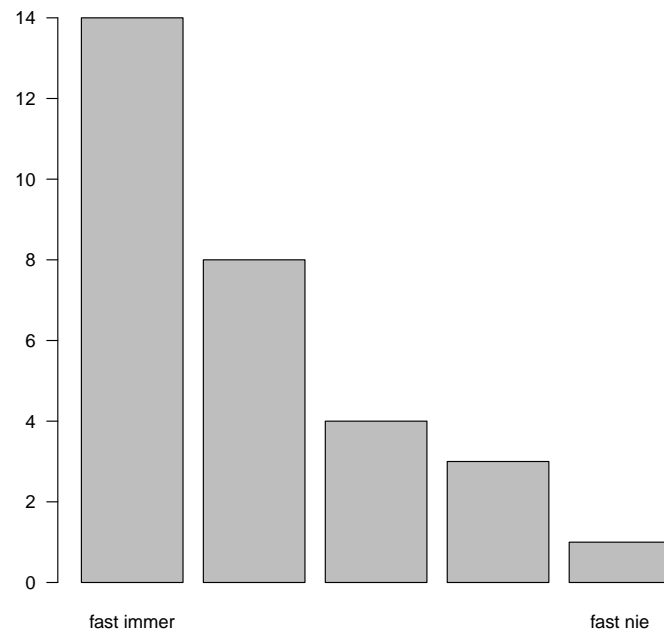
## 3 Praktischer Teil - Betreuung

### 3.1 Der Tutor kannte sich mit dem Thema aus.

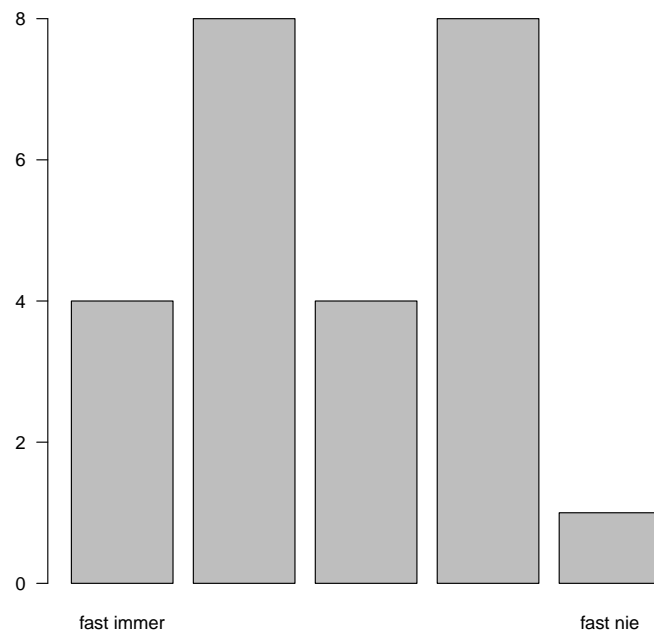




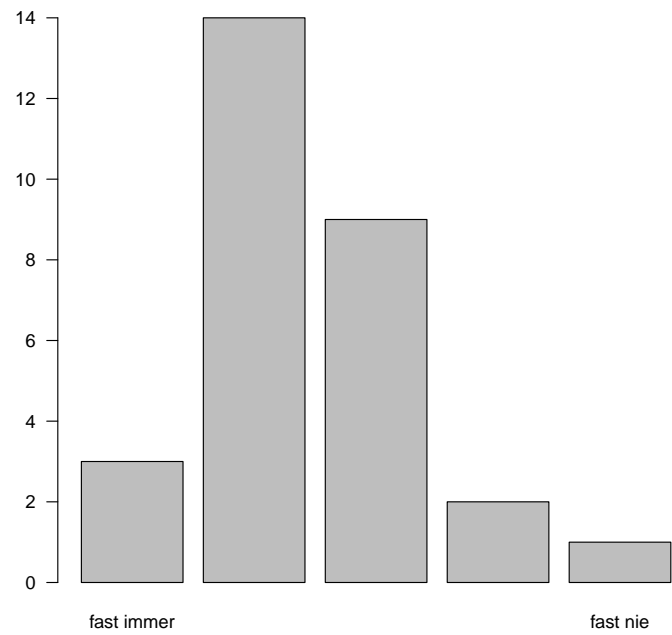
### 3.2 Fragen wurden vom Tutor verständlich beantwortet.



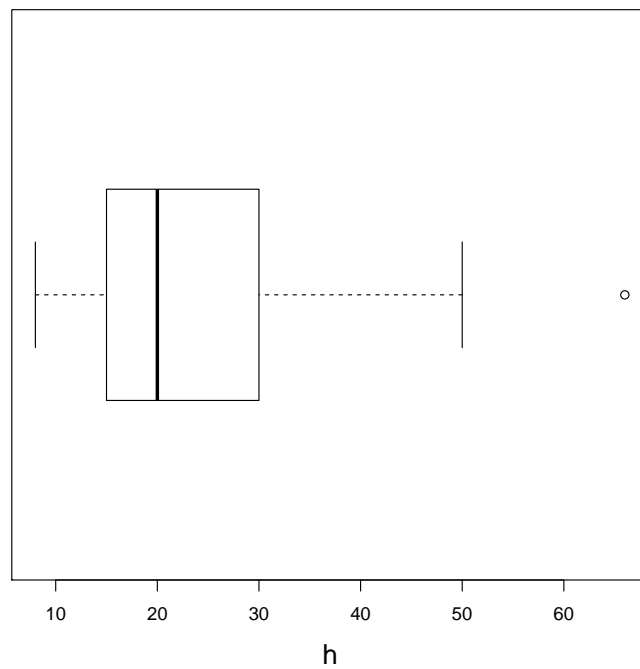
### 3.3 Die Diskussion trug zum Verständnis des Stoffes bei.



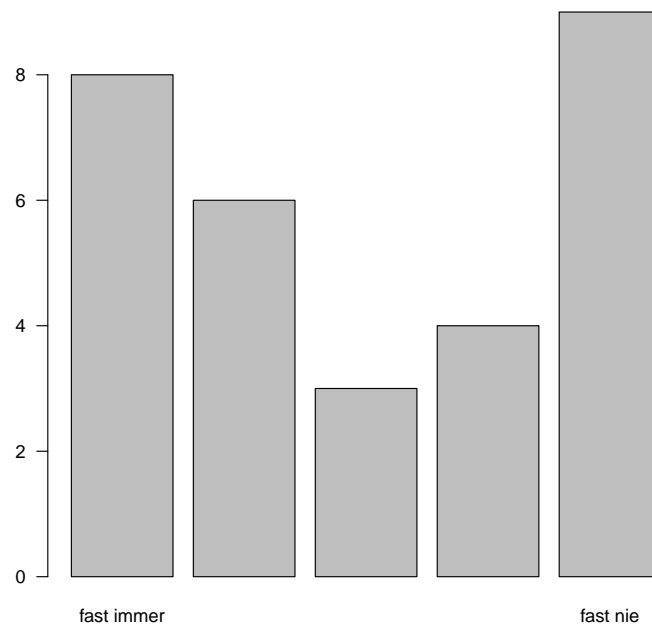
### 3.4 Die Aufgabenstellung war verständlich.



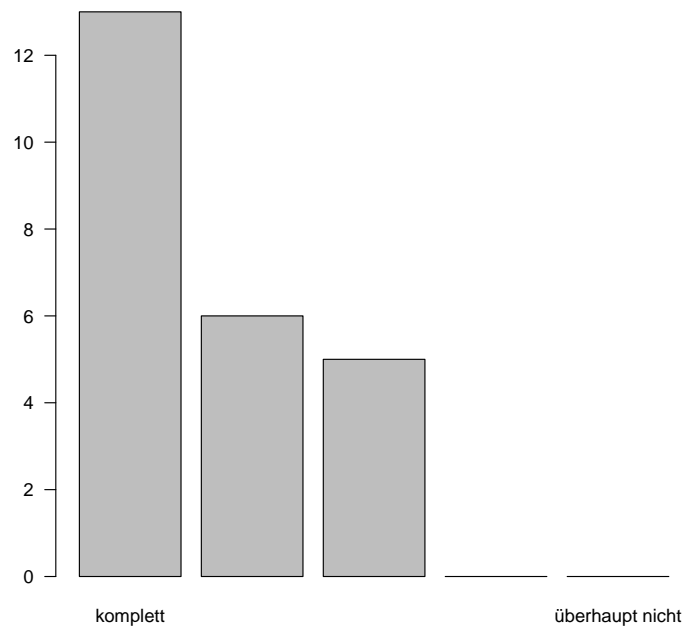
### 3.5 Ich plane folgende Zeit für die Prüfungsvorbereitung ein:



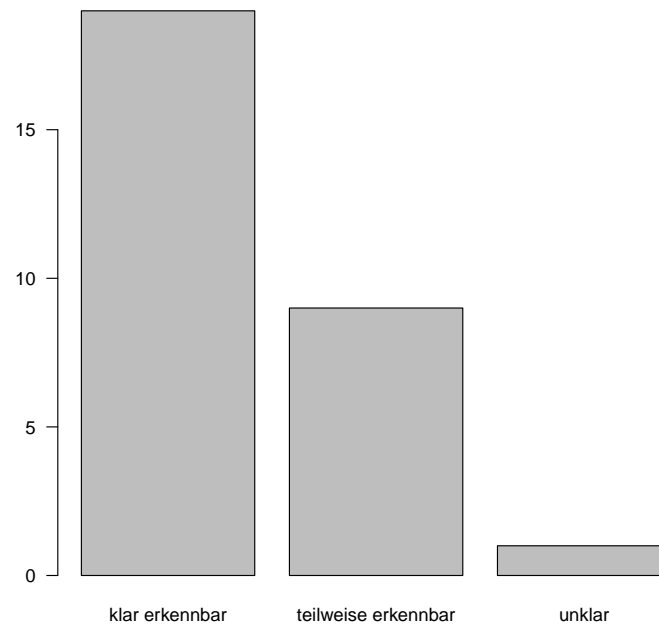
**3.6 Für die Prüfungen lerne ich mit anderen Kommilitonen in einer Lerngruppe.**



**3.7 Die behandelten Themen stimmten mit der LV-Beschreibung überein.**



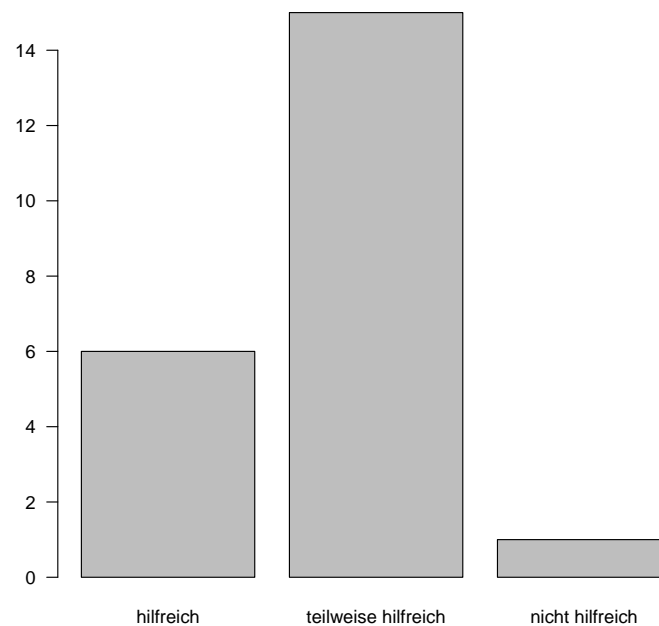
### 3.8 Die Lernziele der Lehrveranstaltung waren...



### 3.9 Sie waren erkennbar/nicht erkennbar, weil:

- Weil die Präsentation der Themen sehr gut gemacht wurde.
- frag mich doch nicht warum
- all das umgesetzt wurde, was am Anfang des Semesters vorgestellt wurde.
- Sie klar auf den Folien geschrieben stehen
- Weil man gefühlt nur KV Diagramme gemacht hat

### 3.10 Das Begleitmaterial (Buch, Skript, ...) war...



### 3.11 Das Begleitmaterial war hilfreich/ nicht hilfreich, weil:

- Nicht wirklich Praxisbezogen, demnach kaum Hilfe für die Übungen gewesen.
- einfach darum
- Insbesondere bei komplexeren Themen (für mich insbesondere Tison, Quine-McCluskey, PS/2 Host Driver, MOS-Technik) musste mitunter in anderen Büchern, oder im Internet stark recherchiert werden, da oftmals genauere Beschreibungen zum Lösen dieser Probleme fehlte.
- Das Buch hatte eine andere Struktur als die Vorlesung und es war schwer, den richtigen Abschnitt zu finden. Ich habe lieber anderes Material genutzt
- Es fehlte mir die Definition von "Standards", wie hättet ihr gerne bestimmte Notationen etc
- Besitze das Buch schon seit vor dem Studium und hatte eine Dissonanz zwischen VL und Buch zwischen Themenschwerpunkt und Begriffswahl.

### 3.12 Folgende Themen sollen ausführlicher behandelt werden:

- *No Content*

### 3.13 Folgende Fragen sollten kürzer behandelt werden:

- VL 1-4
- Boolesche Algebra, eine Vorlesung zu dem Thema ist mehr als ausreichend!!!
- Möglicherweise könnte man die Grundlagen der Booleschen Algebra, sowie der Rechnung in verschiedenen Zahlensystemen kürzer fassen, da man dies (theoretisch) in früheren Semestern gehabt haben müsste. Es könnte eine Auffrischung des Themas reichen. KNF, DNF usw. sollten aber ausführlich behandelt werden.

- KV Diagramme

### 3.14 Das gefiel mit besonders gut:

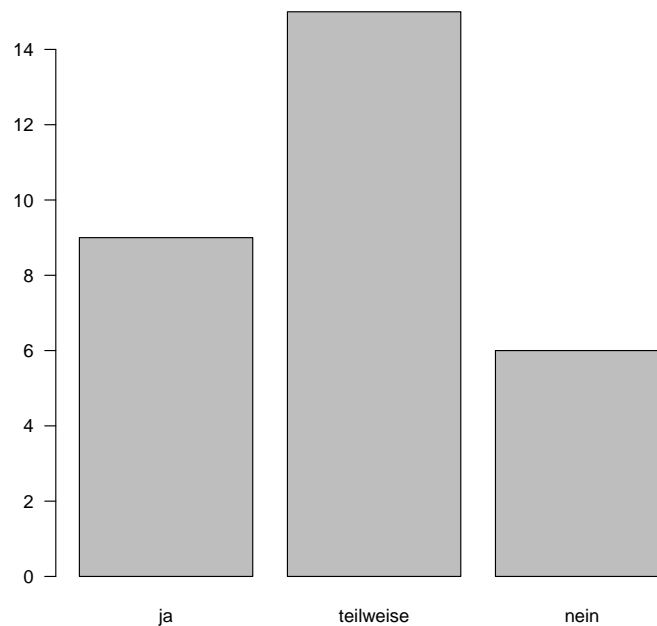
- Videos von letztem Jahr, um nochmal Themen zu hören, oder bei Verpassen nach zu holen. Großes Lob dafür!!
- Pausen in der VL, die VL
- -Modul ist nicht so schwer-Einblick in boolsche Algebra (da ich es vorher noch nicht hatte)-insgesamt eine gute Grundbildung für (Technische) Informatiker-Die Aufgabenblätter sind sehr schön gestaltet!
- nichts
- dass es keine wöchentlichen Hausaufgaben gab, sondern drei umfassendere
- - Pause- Dass es tatsächlich funktioniert, nicht wegen der Pause unverhältnismäßig zu überziehen- Kahoot- Inhalte, die eigentlich aus Rechnerorganisation schon allen bekannt sein sollten, wurden noch einmal wiederholt
- Herr Möller kann die Themen sehr gut erklären und beantwortet die Fragen der Studenten problemlos. Die Kahoots in den Vorlesungen lockern die Veranstaltung sehr gut auf.
- Zusammenfassungen und Kahoots
- Schaltungen zeichnen und verstehen :)
- Weniges
- Die Onlinevorlesungen.

### 3.15 Das gefiel mir besonders schlecht:

- 8 Uhr Vorlesung ;)
- "Übungen", Tutoren, Organisation der Übungen.
- fehlendes Verständlichkeit durch fehlende Tutorien. Prüfungsleistungen sollten entsprechend angepasst werden
- Schlechte Reaktion auf den Tutorenstreik. Musterlösungen, wie sie in jedem anderen Modul stattdessen angeboten wurden, oder Aufzeichnungen wären angemessen gewesen. Auf Grund von anderen Pflichtveranstaltungen konnte während des Streiks keiner der beiden Tutoriumstermine wahrgenommen werden.
- Ich finde es schade, dass die Übungen (nicht Tutorien) während der Streiks nur ab 16 Uhr angeboten werden konnten, da ich um diese Uhrzeit nie eine Chance hatte, diese zu besuchen.
- Die Hausaufgaben sind teilweise reine Fließbandarbeit. Ich habe nichts gegen Aufwändige Lehraufgaben, aber in mehreren Aufgaben die selben! Themen in noch größer zu behandeln ist meiner Meinung nach völlige Zeitverschwendung.
- Hausaufgabe 3 hatte sehr viele lange Tabellen, das wirkte eher wie eine Beschäftigungstherapie.
- Teilweise sehr starke Schwankungen vom Anspruch des Stoffes in der Übung. Von sehr leicht bis fast unverständlich alles in den Übungen gehabt.
- Die Hausaufgaben waren bestimmt schwerer als die Übungen

- So ich hoffe mal, dass das hier gelesen wird. Ich finde die Kursinhalte sehr interessant, allerdings die Tutorien oft sehr sehr sehr langweilig. Es war oft ein sehr stupides runter rattern von Algorithmen, wo man gemerkt hat, dass selbst der Tutor keine Lust mehr hat. Dann füllt man eine ewige Tabelle aus und es gibt noch nicht mal was zu optimieren. Ich hatte das Gefühl, man ist ins Tutorium um einen Algorithmus stumpf zu lernen und ihn dann genauso auf die Hausaufgaben zu mappen, aber wirklich was gelernt hat man dabei nicht. Auch der Part mit logischen Umformungen und Binärzahlen am Anfang war sehr unnötig. Aber vielleicht liegt das auch daran, dass nicht-Informatiker den Kurs hören und es nicht schon zu genüge in anderen Kursen durchgekaut haben. (Man kann es eben nicht jedem Recht machen :) )Insgesamt hat mich der Kurs deshalb ein bisschen enttäuscht.
- Die Aufgabenstellung, weil oft 0.5 bis 1 Seite Text da war für recht einfache Aufgaben. Die Wissenschaftliche Mitarbeiterin keine Hilfsbereitschaft aufgewiesen hat. Es wurden keine Großübungen als Ersatz angeboten, dieses Semester wurden ausgerechnet die Aufnahmen der VL nicht hochgeladen. Als die Vorlesung vertreten wurde, wurde nur darüber gelacht wie schlecht vorbereitet war. Außerdem handelt es sich bei den Hausaufgaben zum Teil nur um reine Zeitverschwendung. Einen Aufgabentyp vertieft zu lernen ist ja gut, aber nichts in der Hausaufgabe zu Meally Automaten zu haben, dafür aber 3 des anderen Typen zu machen ist total bescheuert. Insgesamt war der Umgang mit dem Streik sehr schlecht.
- Ein wenig mehr Praxis hätte mir gefallen. Zum Beispiel ein eigenes Schaltnetz entwerfen, oder im Tutorium mit piiri arbeiten. Das finde ich ein wenig schade, aber ist vielleicht bei der Masse an Studenten nicht umzusetzen
- Tutorium war im besten Falle verwirrend. Tutor hat oft von einem Verfahren geredet und ein anderes angewendet, falsche Lösungen aufgeschrieben und etc.Grenzfälle von Verfahren sollten explizit benannt werden.

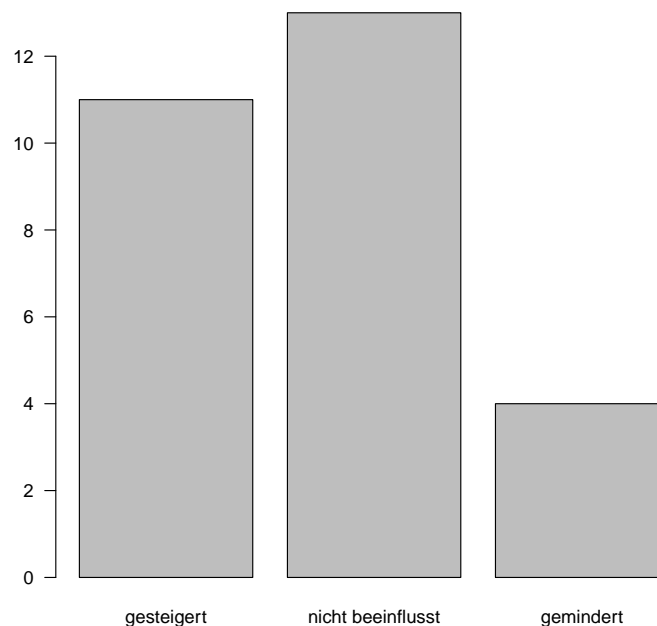
### 3.16 Ich glaube, dass mir die Inhalte für mein weiteres Studium/ späteren Beruf nützlich sein werden.



### 3.17 Weitere Bemerkungen oder Wünsche:

- Siehe Unten
- Vielleicht bzgl der Herleitung der verschiedenen Verfahren. Warum funktionieren sie, wie sie funktionieren? Also zb (Tison, Quine-McCluskey).
- besserer umgang mit dem streik, angemessene anpassung der prüfungsleistungen an die streiksituation
- Man könnte die Kahoots um ein bis drei Fragen verlängern (also 5-8 Fragen).
- Durch die vielen ausgefallenen Tutorien ist nicht klar, was in der Prüfung abgefragt wird. Es wäre schön, wenn darauf noch etwas eingegangen werden könnte.
- Die 2 Termine pro Woche wegen des Streiks, reichten mir nicht aus und muss deswegen viel Stoff alleine machen, was schwer ist
- Altklausuren / Übungsklausuren wären sehr hilfreich für die Klausurvorbereitung gewesen.
- n-Halbleiter und p-Halbleiter gibt es je in selbstleitender und selbstsperrender Variante. Die TI'er die im dritten Semester Halbleiterbauelemente besucht haben waren durchaus verwirrt, dass im Modul der n als selbstsperrend und der p als selbstleitend angenommen wird.

### 3.18 Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse am Fach...



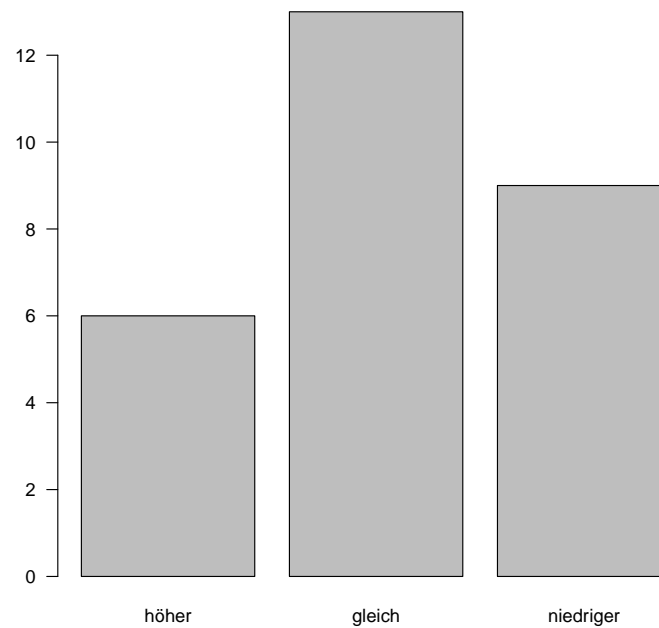
### 3.19 Sie hat mein Interesse gesteigert/gemindert, weil:

- Ich später eher in die Richtung gehen möchte
- Siehe Unten
- bisschen gesteigert, da einige Sachen nochmal genauer als in ROrg betrachtet wurden

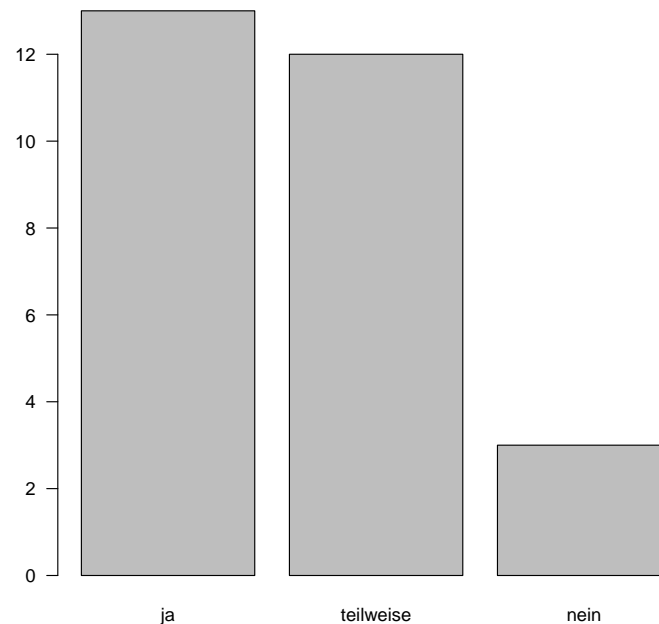


- nix da
- Ich jetzt zumindest ein bisschen was verstehe
- ich mich generell für Schaltungstechnik sehr interessiere und auch in meiner Freizeit mittels virtuellen Umgebungen (dank der Vorlesung habe ich piiri entdeckt) oder Videospielen (Minecraft, Terraria) liebend gerne diverse Schaltungen und Ideen verwirkliche.
- Automaten in der Theorie Schaltungstechnisch zu erstellen erwies sich als äußerst interessant, da bevor erlernte Kenntnisse nun Sinnvoll angewendet werden können.
- Ich habe das Thema vorher für langweilig gehalten aber durch die LV habe ich Spaß daran entwickelt.
- Die Basics von Hardwaresynthese nochmal deutlicher wurden. Ganz nett für das Hardwarepraktikum wenn auch nicht groß nützlich.

### 3.20 Die Qualität der Lehrveranstaltung im Vergleich zu anderen Lehrveranstaltungen war...



### 3.21 Ich würde die Veranstaltung weiter empfehlen.



### 3.22 Ich würde Sie weiterempfehlen/ nicht weiterempfehlen, weil:

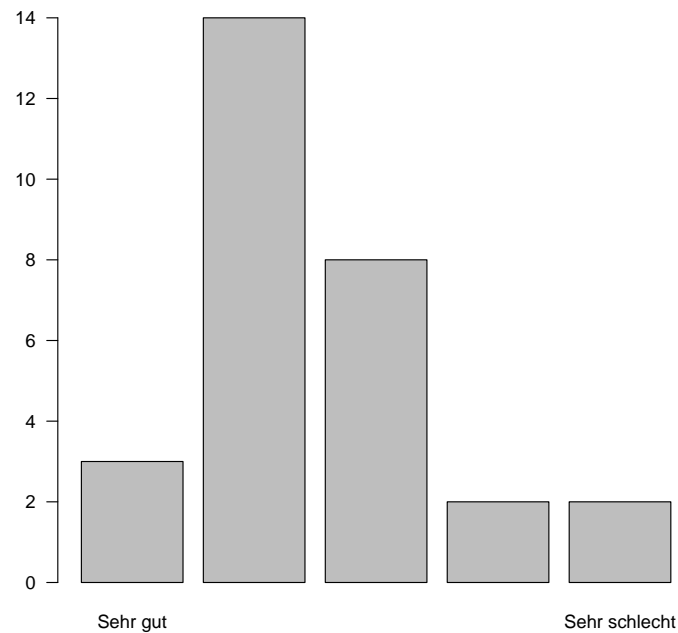
- Ich würde dieses Modul teilweise weiter Empfehlen(als Informatiker), da der Arbeitsaufwand im Vergleich zu Verteilte Systeme deutlich geringer ist, was auch der einzige Grund wäre. Die Vorlesungen waren sehr gut und immer Interessant aber am Ende möchte man ja trotzdem Praxisbezug haben und nicht nur Theorie. Dafür waren die Übungen gedacht. Diese Übungen waren lächerlich. Es kommt so vor als ob diese Übungen und die Hausaufgaben jedes Jahr einfach Copy & Paste sind und sich keinerlei Gedanken gemacht mehr gemacht. Das hat der Streik dann doch gut (leider) gezeigt. Es ist eine sehr fatale Entscheidung gewesen für die Lernziele des Moduls, die Übergangslösungen NICHT hochzuladen!!!Dafür fehlen mir doch die Worte. Fehlende Großübungen und Ersatztermine waren auch nicht da und Anpassung der Hausaufgaben an den Streik bedingten Umständen auch nicht. Nur etwas Verschiebung hier und da. Das Bringt als Student einfach nichts und das Ziel etwas zu Vermitteln ist in dieser Hinsicht eines Studenten nicht wirklich, sichtbar sondern nur einer Leistungskontrolle. Das traurige ist aber das Wir am Ende trotzdem eine schreiben müssen, und für diese wurde eindeutig nicht genug vorbereitet. Auch die Übungen die stattgefunden haben waren reine Zeitverschwendung. Einer steht vorne und fragt was die Lösung ist und schreibt sie auf. Ja toll cool, bin ich nur hier weil man sich weigert das Online hochzuladen. Ich habe drei Unterschiedliche Tutorien besucht, in jedem war das der Fall. Dann Kommentare wie soll ich das, hier auch machen "kein bock" machen es nicht besser. Ich würde mir an Ihrer Stelle noch einmal Wirklich Gedanken machen, was wirklich der Sinn dieser Lehrveranstaltung ist weil es im Moment war ist das nicht Vergleich bar mit anderen Modulen dieser Universität.
- Ich Logik und damit verbundene Anwendung spannend finde, jedoch den praktischen Bezug nicht unbedingt ersichtlich.
- -Grundbildung für Tiler und Informatiker-ganz interessante Grundlagen

- zu viel boolesche algebra für ein modul welches zuvor \*technische\* grundlagen der informatik geheißen hat
- In meinem Umfeld sind hauptsächlich Menschen, die nicht so hardware-affin sind.
- der Inhalt bereits in den anderen Informatikmodulen komplett behandelt wird.
- die Veranstaltung weitestgehend gut zu verfolgen ist (bis auf ein zwei Themen, Minimierungsverfahren/Host Driver (wird aber eher mit meinem Geschmack, bzw. mit meinem Verständnisvermögen zu tun haben)) und außerdem sehr interessant gestalten ist.
- /Teilweise weiterempfehlen, da sie für jemanden, der noch keine Berührung mit dem Thema "Digitale Systeme" hatte, eine super Lehrveranstaltung ist.
- Wenn man mitarbeitet ist sie gut schaffbar und sinnvoll aufgebaut.
- Grundthemen werden behandelt, die weiter im Studium hilfreich sein werden
- es easy credits sind
- Weil man nicht viel investieren muss
- weil sie für ein Informatik Studium essentiell ist, um ein allumfassendes Verständnis zu erhalten
- Entweder für anfangende TI'ler weil das ja praktisches Modul für die Basics ist. Für Informatiker weil es ein nicht allzu komplexer Einblick in Hardware ist.

### 3.23 Weitere Kommentare:

- Bitte macht die Tutoriums- und Gruppeneinteilung über moses.
- geht nach hause
- Was ich mir für zukünftige Semester gut vorstellen könnte wäre, Piiri relativ früh vorzustellen und dann mittels diesem Programm etwas komplexere und anfänglich unverständliche Schaltungen zu zeigen und zu erklären. Außerdem könnte auf oben genannte Themen noch genauer eingegangen werden (MOS-Technik, Minimierungsverfahren, Host-Driver)
- Insgesamt fand ich es sehr gut, wie mit dem Streik umgegangen wurde. Vielen Dank dafür.
- Eine Sache die ich generell noch nicht verstehe. Wieso werden strikt keine Lösungen aus den Tutorien geteilt? Siehe Lehrveranstaltung "Formale Sprachen und Automaten" oder "Reaktive Systeme" vom MTV Lehrstuhl, dort gibt es sehr ausführliche Lösungen für die Tutorien und trotzdem gehen genügend Leute in die Vorlesungen+Tutorium und der Kurs ist hervorragend bewertet.

### 3.24 Mein Gesamteindruck der Lehrveranstaltung:



### 3.25 Gibt es etwas Wichtiges, was in diesem Fragebogen nicht abgefragt wurde?

- Ich fand die Wiederholungen zu Logik (u.a. KNF, DNF, Wahrheitstabellen) etwas zu ausführlich.
  - nein
- x
- Auch wenn dies erst mein zweites Semester ist, würde ich diese Veranstaltung als eine der besten klassifizieren, die ich bisher besuchen musste. Der Arbeitsaufwand in der Woche ist sehr angenehm und die Themen sind verständlich.